

Presseinformation

Siegerehrung für Lübecker Teams beim Planspiel Börse 2018

(Lübeck, 16. Januar 2019)

Das Team „AllesaufRot“ hat die Zusammenhänge zwischen Unternehmen und Märkten am besten erkannt. Die Schülerinnen und Schüler der Baltic-Schule haben überaus erfolgreich an der Börse gehandelt. Sie belegten beim Planspiel Börse 2018 der Sparkasse zu Lübeck AG einen herausragenden ersten Platz.

Mitte Dezember endete die 36. Spielrunde des Planspiels Börse. Das Team „AllesaufRot“ der Baltic-Schule belegte dabei den ersten Platz beim Schülerwettbewerb. Die Gruppe „Gut und Börse“ vom Johanneum zu Lübeck wurde zudem Sieger im Nachhaltigkeitswettbewerb des Planspiels Börse der Sparkasse zu Lübeck AG. Und mit insgesamt 35 eröffneten Depots stellte das Johanneum zu Lübeck auch die Schule mit den meisten Team-Anmeldungen in Lübeck. Dafür wurde die Schule von der Sparkasse zu Lübeck mit einem Schulpreis belohnt.

Seit mittlerweile 36 Jahren findet alljährlich im Herbst das Planspiel Börse statt. Jahr für Jahr beteiligen sich mehr als 100.000 Schüler, Auszubildende und Studenten aus 15 Ländern an dem Online-Wettbewerb, welcher von der Sparkassen-Finanzgruppe gefördert wird. Die Teams analysieren über zehn Wochen Aktienkurse und Wirtschaftsnachrichten und erweitern so spielerisch ihr Finanzwissen und werden für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Geld sensibilisiert. Die Aufgabe aller Spielgruppen bestand darin, das fiktive Startkapital von 50.000 Euro möglichst gewinnbringend in eine

Auswahl von deutschen und internationalen Aktienwerten und festverzinslichen Wertpapieren einzusetzen.

Lob für die Sieger in Lübeck gab es von Oliver Saggau, Vorstand der Sparkasse zu Lübeck AG, im Rahmen der Preisverleihung am 16. Januar 2019: „Die Stärkung der finanziellen Bildung ist ein herausgehobenes Anliegen der Sparkasse zu Lübeck. Ich gratuliere den Mitgliedern des Teams ‚AllesaufRot‘ sowie dem zweit- und drittplatzierten Team, des Johanneums zu Lübeck und der Oberschule zum Dom, sowie den Gewinnern des Nachhaltigkeitswettbewerbs zu ihren Erfolgen und den damit verbundenen herausragenden Leistungen.“

Mit einem Depotendstand von 51.578,85 Euro meisterte die Gruppe „AllesaufRot“ die Vorgabe am erfolgreichsten und ließ alle anderen Lübecker Teams hinter sich. Philipp Gössler, Tom Häusler, Maximilian Nauber und Finn Oldenburg zeigten mit ihrem Depotbestand, dass Sparen sich auch in turbulenten Zeiten lohnt. Als Preis freuten sich die Sieger über 350 Euro.

Die Gruppe „Gut und Börse“ vom Johanneum zu Lübeck wurde zudem mit einem Nachhaltigkeitsertrag von 1.512,01 Euro Sieger im Nachhaltigkeitswettbewerb des Planspiels Börse der Sparkasse zu Lübeck AG. Für diesen Erfolg gab es für das Team, bestehend aus Lisa Gerlach, Benjamin Lemke und Jonathan Wittlich, ein Preisgeld in Höhe von 150 Euro. Ziel des Themenschwerpunkts „Nachhaltigkeit“ ist es, zukunftsorientiertes und verantwortungsvolles Handeln schon bei jungen Leuten zu fördern. Denn soziales, ökologisches und trotzdem wirtschaftlich sinnvolles Handeln wird immer wichtiger. Deshalb stehen auch bei Europas großem Börsenspiel Anlagestrategien im Mittelpunkt, die eine nachhaltige Entwicklung fördern sollen.

Den zweiten Platz beim Planspiel Börse der Sparkasse zu Lübeck AG belegten die „Nordlichter 007“ vom Johanneum zu Lübeck. Ihr Depotendstand belief sich am Ende des Planspiels auf 51.132,68 Euro. Die Spielgruppe erhielt dafür einen Gewinn von 250 Euro. Mit einem Endstand von 50.113,67 Euro sicherte sich das Team „Teamname69“, von der Oberschule zum Dom, den dritten Platz und freute sich über einen Gewinn in Höhe von 150 Euro. Das

Johanneum zu Lübeck erhielt außerdem einen Preis in Höhe von 300 Euro für die meisten Team-Anmeldungen.

„Das Planspiel Börse ist in vielen Schulen seit Jahren ein fester Bestandteil des Wirtschaftsunterrichts“, sagte Saggau. „Das Planspiel bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, die Funktion der Wertpapierbörsen und die Mechanismen der Märkte auf realitätsnahe Weise kennenzulernen. Die Jugendlichen erkennen darüber hinaus, wie wichtig ein solides Wissen in Finanzdingen ist, nicht zuletzt um die eigenen Finanzen optimal aufzustellen“, so Saggau weiter.

Im Anschluss an die Siegerehrung lud die Sparkasse zu Lübeck alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu ein, gemeinsam den Film „Der große Crash“ im S-corner der Sparkasse zu Lübeck AG zu schauen.

Weitere Informationen zur Sparkasse zu Lübeck AG finden Sie auf www.sparkasse-luebeck.de sowie auf Facebook und Instagram.

632 Wörter, 4.481 (mit Leerzeichen)

Für weitere Fragen:

Jörn Sanftleben
Sparkasse zu Lübeck AG
23552 Lübeck, Breite Straße 18-28

Telefon: +49 (0)451 / 147 -218
Telefax: +49 (0)451 / 147 -203
Joern.Sanftleben@sparkasse-luebeck.de
www.sparkasse-luebeck.de

Denise Waack
Sparkasse zu Lübeck AG
23552 Lübeck, Breite Straße 18-28

Telefon: +49 (0)451 / 147 -666
Telefax: +49 (0)451 / 147 -203
Denise.Waack@sparkasse-luebeck.de

www.sparkasse-luebeck.de

Hinweis:

Wenn Sie unseren Presse-Service nicht mehr nutzen möchten, kontaktieren Sie uns bitte telefonisch unter 0451-147 218 oder per E-Mail an Joern.Sanftleben@sparkasse-luebeck.de. Hinweise zum Datenschutz und zur Widerrufserklärung finden Sie in unserer Datenschutzerklärung auf www.sparkasse-luebeck.de.